36733 - Was sagt man während der Schächtung des Opfertiers (Udhiya)

Frage

Gibt es ein bestimmtes Bittgebet, welches ich während der Schächtung des Opfertiers sprechen könnte?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Die Sunnah ist es, dass derjenige, der ein Opfertier schächtet während des Schächtens sagt: „Bismillah, wa Allahu Akbar. O Allah, dies kommt von dir und ist für dich, in meinem Namen (bzw. von mir) [Und falls man es für in Vertretung für jemand anderen schächtet, sagt man: Dies ist von Soundso]. O Allah, nimmt von Soundso und der Familie des Soundso an (dabei erwähnt man sich selbst).
Es ist dabei verpflichtend Allahs Namen zu erwähnen (Tasmiyya zu sprechen). Alles darüberhinaus ist beliebt (Mustahab) und keine Pflicht.
Al-Bukhary (5565) und Muslim (1966) überlieferten von Anas -möge Allah mit ihm zufrieden sein-, dass er sagte: „Der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- hat für sich zwei schwarze (mit weißer Farbe gemischt) gehörnte Schafsböcke geschächtet, mit seiner (eigenen) Hand und erwähnte dabei den Namen Allahs, sprach den Takbir und legte seinen Fuß auf ihre Hälse.“
Und Muslim (1967) überlieferte von 'Aischa -möge Allah mit ihr zufrieden sein-, dass der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- zwei gehörnte Schafsböcke anbefohlen hat zu holen, welche ihm dann auch gebracht wurden, um sie zu schächten. Daraufhin sagte er ihr: „O 'Aischa. Reiche mir das Messer. Danach sagte er: „Schärfe sie mit einem Stein“. Und ich tat es (sagte 'Aischa). Dann nahm er es und nahm den Schafsbock und legte ihn hin. Dann bereitete er sich vor es zu schächten und sprach dabei: „Bismillah, O Allah, nimm von Muhammad, seiner Familie und

seiner Umma an. Dann schächtete er ihn.“
At-Tirmidhi (1521) überlieferte von Jabir Ibn 'Abdillah, der sagte: „Ich bezeugte mit dem Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- das Festtagsgebet auf der Musalla (Gebetsplatz). Als er dann seine Ansprache (Khutba) beendet hatte, stieg er von seinem Minbar und brachte einen Schafsbock. Der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- schächtete ihn mit seiner (eigenen) Hand und sagte: Bismillah, wa-llahu Akbar, dieses von mir und von jedem meiner Umma, der nicht geschächtet hat.“ Al-Albani hat ihn in „Sahih At-Tirmidhi“ als authentisch (Sahih) eingestuft.

In einigen Versionen wurde eine Ergänzung überliefert, und zwar: „O Allah, dieses ist (kommt) gewiss von dir und ist für dich.“

Siehe dazu „Irwa Al-Ghalil“ (1138), (1152)

(O Allah, dieses ist von dir) bedeutet: Dieses Opfertier ist eine Gabe und Versorgung, welche Du mir zukommen ließt.
(und für dich) bedeutet: in reiner Absicht für Dich (geschächtet).

Siehe „Asch-Scharh Al-Mumti'“ (7/492)

Und Allah weiß es am besten.